



SAP Business One 10.0 Release Highlights



SAP Business One 10.0 Erweiterungen (1/2)

- SAP Note [2826255](#) - Central Note for SAP Business One 10.0
- SAP Note [2826199](#) - Central Note for SAP Business One 10.0, version for SAP HANA



Web Client

Web Client für SAP Business One



Administration

Supportablaufdatum

Erweiterungen im Formulareindruck

Dokumenten Referenzierung Erweiterungen

Reiter für Anhänge in weiteren Objekten

Erhöhte Feldlängen

Verbesserungen im Genehmigungsprozess

Berechtigungen setzen für Registerkarten

Neues Übersichtsfenster: Alarmfunktionen

Berechtigungen auf Reiterebene in Stammdaten

Erweiterungen in der Administration



Finanzen

Finanzauswertungen mit Drill / Down Funktion

Erweiterungen bei den Buchungsperioden

Erweitern von Journaleintragsbemerkungen auf 254 Zeichen

Erweiterungen im Finanzmanagement



Benutzerfreundlichkeit

Neue Benutzeroberfläche



Erweitertes Benutzer Interface

Anpassen von Windows Fenstern

Benutzername in Lizenz & Add-On-Administration



Lokalisierung

Neue UK (Brexit) Lokalisierung



10.0 Features



Webclient

SAP Business One 10.0 Erweiterungen (2/2)



Verkauf | Einkauf | Service

Auftragsrückstandsbericht Erweiterungen

Druck von Serviceabrufen und Verträgen

Ausblenden von Leerzeilen in Adressen

Erweiterte Funktionalität des Hinzufügen Buttons in Marketing Belegen

Erweiterter Bericht "Offene Belege"

EU PEPPOL E-Rechnung

Verkauf | Einkauf | Service Erweiterungen



Projekt Management

Interaktives Gantt Chart



Artikel | Lagerverwaltung

Verwaltung von Serien und Chargen Nummern

Unterstützung von ME Gruppen in Artikelstammdaten



Produktion

Stückliste (BoM) Beschreibungserweiterungen

Drill Down aus der Stückliste zu Artikelstammdaten



Plattform | Erweiterbarkeit

Service Layer Verfügbarkeit für Microsoft SQL Server

Service Layer Konfiguration UI



Formatierte Suche unterstützt mehrere Trigger

UDF-Unterstützung für weitere Objekte

Microsoft Office 365 Integration

64-bit Support Only

GateKeeper (Browser Access) Service

DI API | Service Layer | Plattform | Integration Framework Erweiterungen



10.0 Features

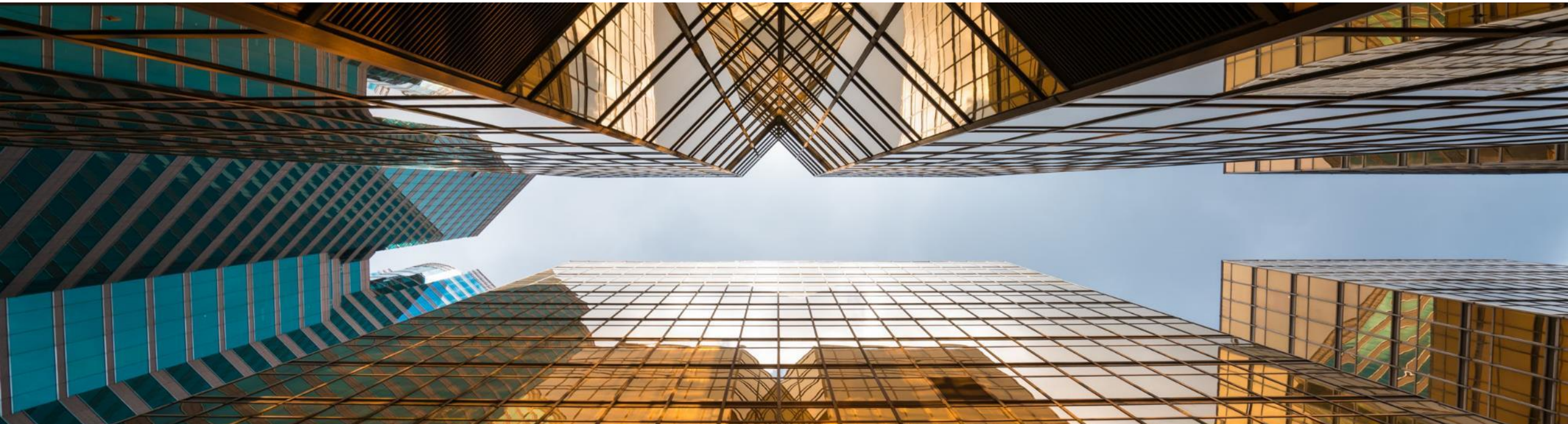


Webclient

Web Client

SAP Business One 10.0, (MS SQL) **PL02 Update**

SAP Business One 10.0, Version für SAP HANA



Web Client für SAP Business One

Für weitere Details beachten Sie bitte das [SAP Business One 10.0 Top ReSolutions](#) Dokument

PL02 Update



Standard *
 Net Sales Amount (LC) 1 More
 Posting Year and Month
 All
 Details
 800K
 600K
 400K
 200K
 0
 Net Sales Amount (LC) & Gross Profit (LC)
 Posting Year and Month
 201810 201811 201812 201901 201902 201903 201904 201905 201906 201907 201908 201909



Webclient

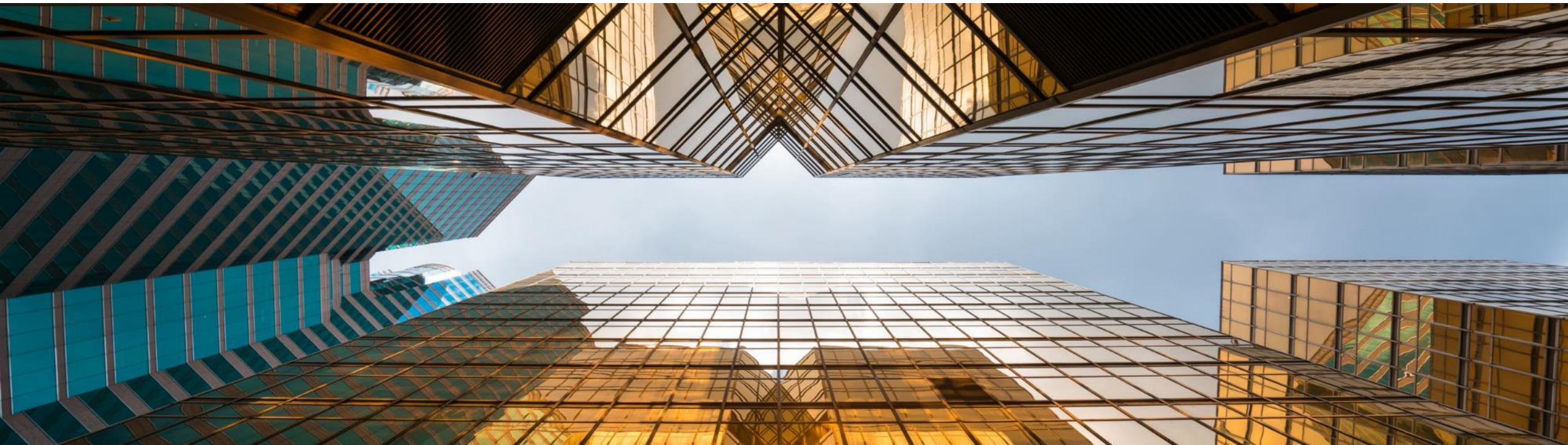
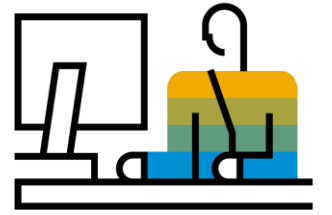
* Der mit SAP Business One 10.0 PL02 gelieferte Webclient wird von allen SAP Business One-Lokalisierungen unterstützt.

Brasilien und Indien nur im Ansichtsmodus.

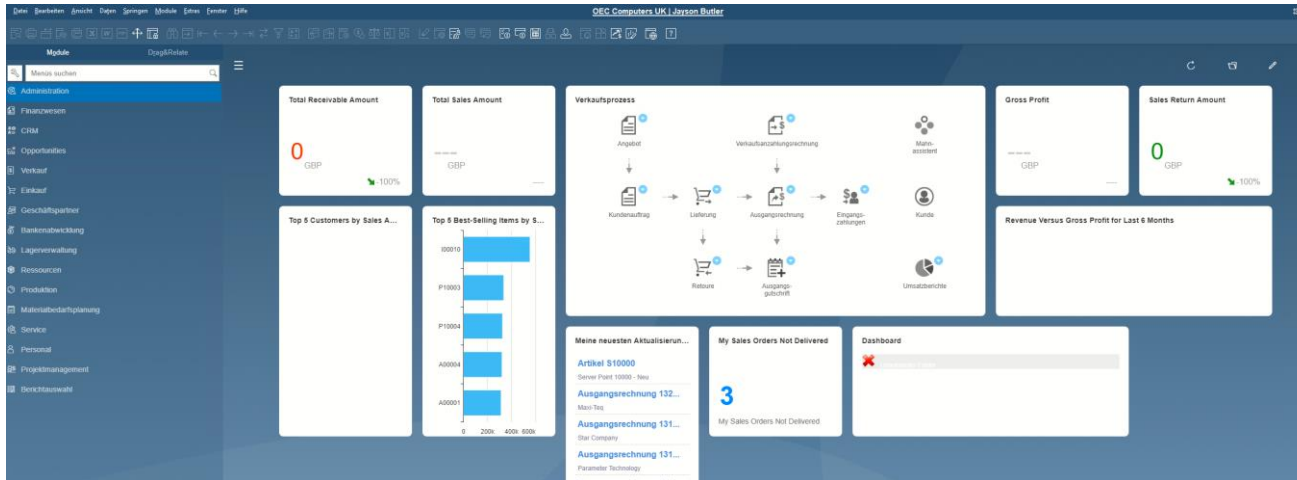
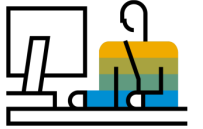
- Der Web Client* basiert auf SAP Fiori-Designprinzipien, die SAP Business One-Kernprozesse und Geschäftslogik mit einer erweiterten Benutzererfahrung zur Verfügung stellen
- Der Fokus liegt auf der Erstellung, Bearbeitung und Aktualisierung von Verkaufsangeboten, Aufträgen und Verkaufsrechnungen (PL01)
- Listenansichten für Einkaufsbelege (PL02)
- Unterstützt sowohl die Erstellung, als auch die Bearbeitung von Artikeln, Geschäftspartnern und Aktivitäten.
- Der Web Client bietet eigene analytische Funktionen
- Für eine optimale Benutzererfahrung starten Sie den Web Client entweder auf einem Desktop-Computer oder Tablet mit Google Chrome- oder Firefox-Webbrowser. Der Web Client kann auch direkt aus der regulären SAP Business One Desktop-Anwendung gestartet werden

Benutzerfreundlichkeit

SAP Business One 10.0



Neue Benutzeroberfläche - Belize Deep



Funktion

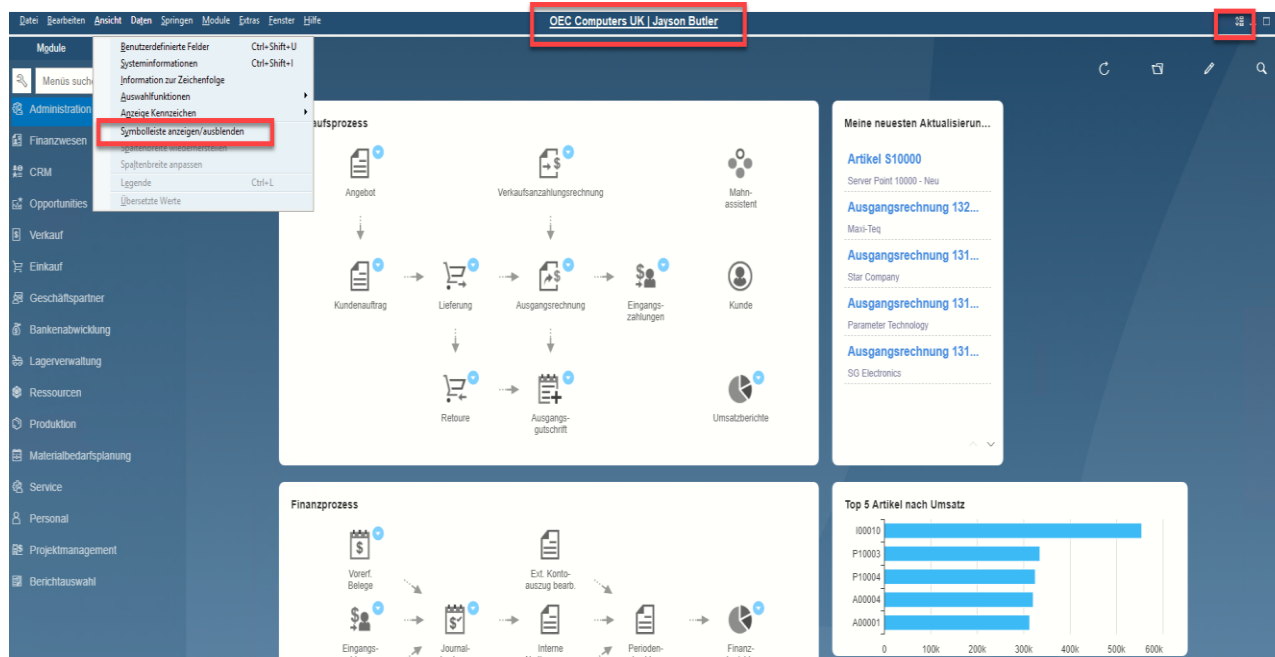
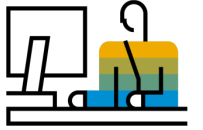
- Der neue Designstil „Belize Deep“ wurde mit SAP Business One 10.0, Version für HANA hinzugefügt.
- Der neue Designstil wurde inspiriert vom SAP Fiori Design und lehnt sich an das Look & Feel des Web Clients an.
- Aktuell verfügbar, wenn man das Fiori-Style Cockpit nutzt.
- 4K Monitore werden bei der Nutzung des Belize Deep Designstils unterstützt.

Vorteil

- Moderner, frischer “Look and Feel”
- Durchgängige Benutzererfahrung für alle, die sowohl mit SAP Business One, als auch mit dem Web Client arbeiten



Erweitertes Benutzer Interface



Funktion

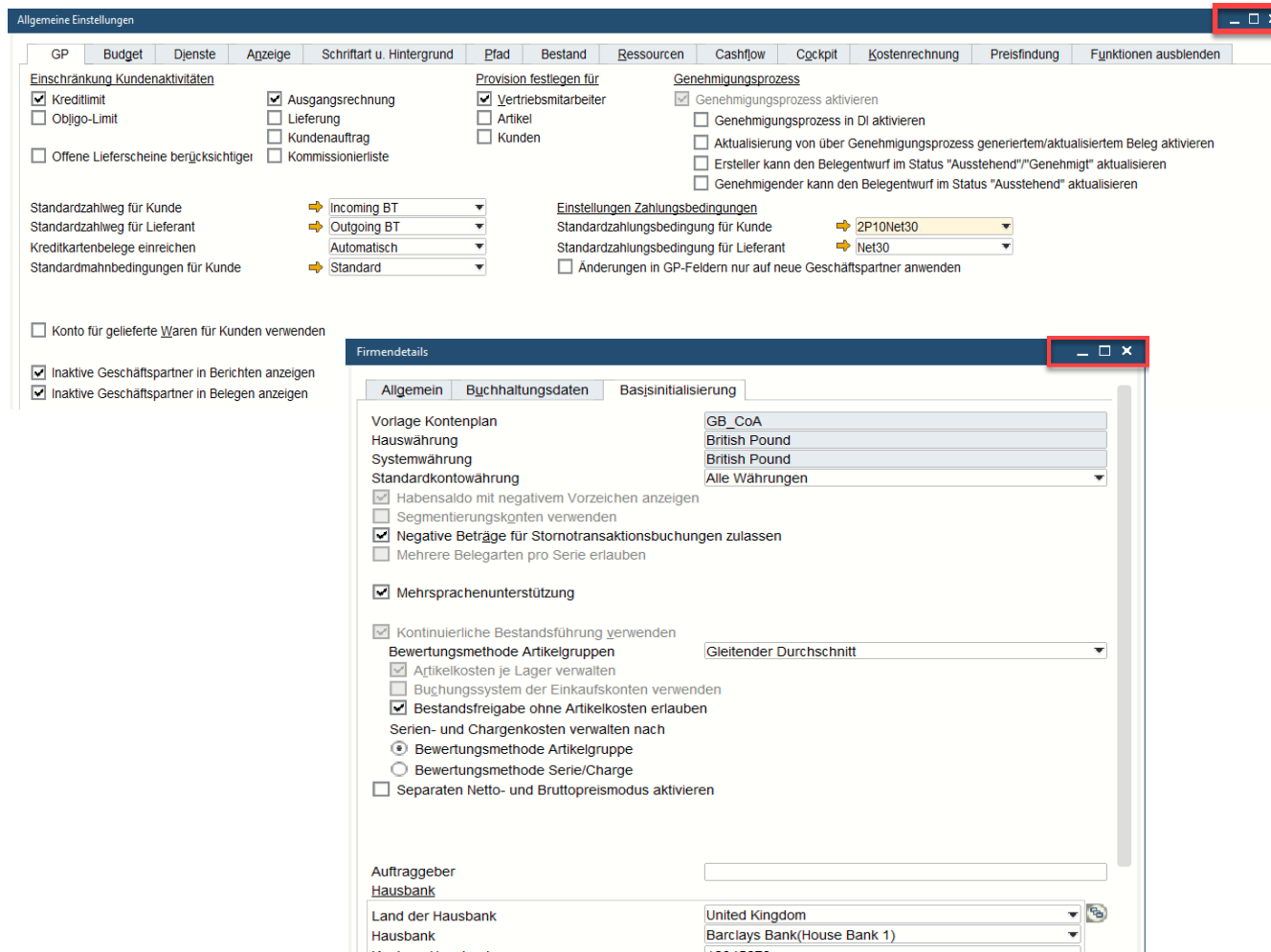
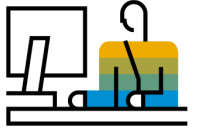
- Neue Symbol- und Menüoption unter dem Menü Ansicht ermöglicht das Ein- oder Ausblenden der Symbolleiste
- Benutzer können den Arbeitsbereich vergrößern, indem sie die Symbolleiste ausblenden
- Der Firmenname und der Benutzername werden oben mittig im SAP Business One-Fenster angezeigt. Klicken Sie darauf, um das Fenster "Unternehmen auswählen" direkt zu öffnen

Vorteil

- Informationen über das Unternehmen und angemeldete Benutzer werden übersichtlich angezeigt
- Der Wechsel zwischen Unternehmensdatenbanken und Benutzern ist nur einen Klick entfernt



Anpassen von Windows Fenstern



Funktion

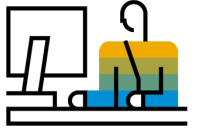
- Die Möglichkeit, die Größe des Fensters zu ändern bzw. zu maximieren wird jetzt u.a. unterstützt von:
- *Firmendetails, Allgemeine Einstellungen, Buchungsperioden, Zahlungsmethoden, Report und Layout Manager, Cash Flow, Add On Manager...*

Vorteil

- Erhöhte Benutzerfreundlichkeit durch Vermeidung von Scrollen, insbesondere in stark frequentierten Formularen



Benutzername in Lizenz & Add-On-Administration



The screenshot displays two SAP interface windows. The top window, 'Lizenzverwaltung', shows a list of users with columns for 'Benutzercode' and 'Benutzername'. A red box highlights the 'Benutzername' column. The bottom window, 'Add-on-Administration', shows a table with columns for 'Benutzercode', 'Benutzername', 'ID', 'Add-ons', 'Version', 'Einstellungen', and 'Plattform'. A red box highlights the 'Benutzername' column in this table as well.

Funktion

- Eine neue Spalte zum Anzeigen des Benutzer-
namens wird den Registerkarten "Zuweisung" und
"Zuordnung" im Fenster Lizenzverwaltung und der
Registerkarte Benutzereinstellungen im Fenster
„Add On Administration" hinzugefügt.
- In beiden Fenstern kann nach dem Benutzernamen
gefiltert werden
- Eine Sortierung nach Benutzername ist nur im
Fenster Lizenzverwaltung möglich

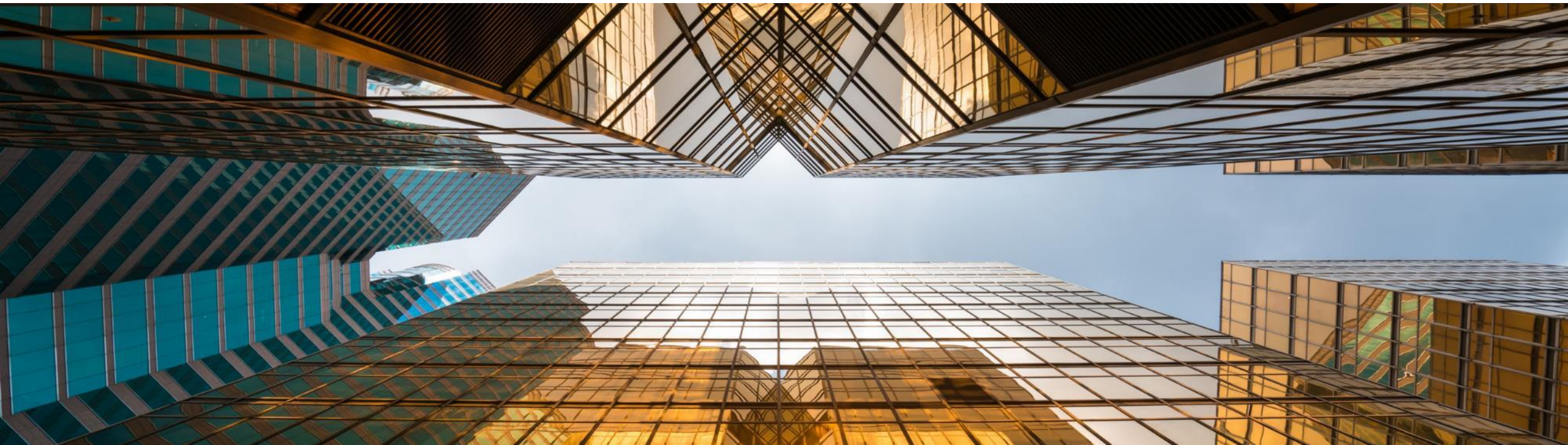
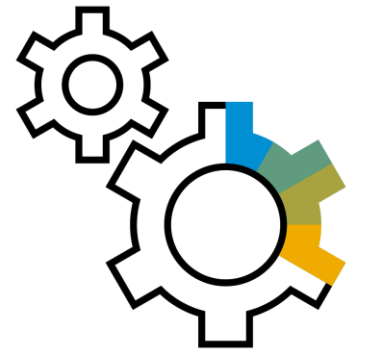
Vorteil

- Verbesserte Klarheit und Transparenz der Identität
des Benutzers durch die Anzeige des Benutzer-
namens unterstützt eine genaue Lizenzzuweisung
und Add-On-Verwaltung



Administration

SAP Business One 10.0




Supportablaufdatum

FP2008 Update



Info zu SAP Business One



Version: SAP Business One 10.0 version for SAP HANA (10.00.130) **FP 2008** (64-bit)

Installationsnummer	SAP-INTERN
Systemnummer	000000000800551543
Hardware-Schlüssel	C1447703285
Applikations-ID	0
Hostname	B1-10-WINDOWS
Prozess-ID	18280
Supportablaufdatum	

Diese SAP-Software ist lizenziert für: For SAP internal use only (Kundennummer SAP-INTERN)

Copyright © 2002-2020 SAP SE. Alle Rechte vorbehalten. OK

Funktion

- Eine Information zum Supportablaufdatum wird im „Info zu SAP Business One“ Fenster angezeigt
- Versionsname in *“Info zu SAP Business One”* Fenster wurde an den quartalsweisen Releasezyklus angepasst (**FP2008**)
Siehe SAP Note [2957553](#)

Vorteil

- Vereinfacht den Support, indem alle erforderlichen Informationen auf einem Bildschirm verfügbar sind



Erweiterungen im Formulardruck



Spalte	Sichtbar	Aktiv
#	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Belegnummer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Buchungsdatum	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fälligkeitsdatum	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
GP-Code	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesamt (HW)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
GP-Name	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kundenref.nr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Status	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Belegdatum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vertriebsmitarbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verantwortlicher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bemerkungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konsolidierung GP-Code	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konsolidierung GP-Name	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#	Belegnummer	Buchungsdatum	Fälligkeitsdatum	GP-Code	Gesamt (HW)
1	1351	29.09.19	29.09.19	C23900	3,769.20
2	1345	23.10.19	23.10.19	C20000	990.00
3	1346	23.10.19	23.10.19	C23900	1,897.20
4	1347	23.10.19	23.10.19	C23900	1,350.00
5	1348	23.10.19	23.10.19	C20000	14.40
6	1349	23.10.19	23.10.19	C20000	6,750.00
7	1350	23.10.19	23.10.19	C20000	1,350.00

#	Feld	Regel	Wert	Wert (bis)
1	#			
2	Belegnummer			
3	Buchungsdatum			
4	Fälligkeitsdatum			
5	GP-Code			
6	Gesamt (HW)			

Funktion

- Die Auswahlkriterien für den Belegdruck wurden entsprechend dem ausgewählten Belegtyp mit zusätzlichen Optionen ergänzt
- Im Fenster Formulareinstellungen wird "Drucken <Beleg>" hinzugefügt, in dem der Benutzer die Spaltenanzeige anpassen kann
- Das Fenster " Drucken <Beleg> " unterstützt jetzt Tabellensortierung und -filterung

Vorteil

- Die erweiterten Auswahlkriterien ermöglichen es Ihnen den Druck zu optimieren
- Erhöhte Benutzerfreundlichkeit und Produktivität, insbesondere beim Drucken einer hohen Anzahl von Dokumenten



Dokumenten Referenzierung Erweiterungen

FP2008 Update



Funktion

- Sie können jetzt Belege in *Schecks für Zahlung, Einkaufsanforderung, Wareneingang & -ausgang, Lagerumlagerungsanforderung und Lagerumlagerung* referenzieren
- Numerische Anzeige für die Anzahl der referenzierten Dokumente
- Automatische Referenzerstellung von Dokumenten aus anwendbaren Marketingdokumenten
- Wiederkehrende Buchungen können auf ein einzelnes Dokument verweisen. Dieser Beleg enthält einen Verweis auf jede erstellte wiederkehrende Buchung
- Modulsortierte Liste der zu referenzierenden Dokumente
- Bezugsbeleg ist verfügbar für *Eingehende und Ausgehende Zahlungen, Bestandsneubewertung, Bestandszählungstransaktionen, und Bestandsbuchungen (FP2008)*
Siehe SAP Note [2945089](#)

Vorteil

- Erweiterte Abdeckung referenzierter Dokumente in SAP Business One-Modulen
- Bessere Sichtbarkeit wann auf Dokumente verwiesen wird

#	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Ziellager	Au...	Von Lagerplatz	First To-Bin-L...	Nach La...
1	A00001	J.B. Officeprint 1420	01	01			
2	A00002	J.B. Officeprint 1111	01	01			
3			01	01			



Reiter für Anhänge in weiteren Objekten



Bestandszählung

Zähldatum: 03.11.19 Uhrzeit: 10:10 Nr.: Primary 1
Zählungsart: Einzelner Zähler Status: Offen
Bestandszähler: Benutzer Jayson Butler Ref. 2

Inhalt **Anhänge**

Suchen Artikelnr. Lager << >>

#	Artikelnr.	Artikelbeschreib...	Zurüc...	Lager	Lagerplatz	Lagermenge a...	Gezählt	Nach ME gezähite...	Gezählte Menge	Ab...
1			<input type="checkbox"/>			0.000	<input type="checkbox"/>		0.000	

Anfangsbestand

Buchungsdatum: 01.01.19 Nr.: Primary 1
Belegdatum: 01.01.19 Ref. 2
Preisquelle: Artikelkosten

Inhalt **Anhänge**

Suchen Artikelnr. Lager << >>

#	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Lager	Lagerplatz	In Lager	Eröffnungssaldo	Stückpreis
1							

Funktion

- Der Reiter Anhänge ist jetzt auch verfügbar in *Anfangsbestand**, *Bestandszählung*, *Lagerbuchung**, *Eingehende Zahlungen**, *Ausgehende Zahlungen**, *Zahlungsprüfung**, *Einzahlung*, *Journal-posten*, *Produktionsauftrag* und *Arbeitszeittabelle**
- *Aufgrund des Hinzufügens der Registerkarte Anhänge enthält die Registerkarte Inhalt nun die ursprünglichen Details des Formulars / Allgemeines

Vorteil

- Unterstützung der Verwaltung von Anhängen für zusätzliche Objekte und Optimieren des Systemverhaltens



Erhöhte Feldlängen

FP2008 Update



Kundengruppen - Definition

#	Gruppenname
1	Customers
2	Large Accounts
3	Distributors
4	Small Accounts
5	Government
6	High Tech
7	Construction
8	Production
9	Non-Profits
10	Hier sind jetzt bis zu 100 Zeichen möglich

Artikelstammdaten

Artikelnr. Manuell

Beschreibung Hier sind 200 Zeichen möglich

Fremdsprachiger Name

Artikelart Artikel

Artikelgruppe Artikel

ME-Gruppe Manuell Barcode

Preisliste Basis Preisliste Stückpreis Hauptwähr

Allge... Einkaufsda... Verkaufsda... Bestandsda... Planungsda... Produktionsda...

Aktualisieren Abbrechen

Geschäftspartner-Stammdaten

Code Manuell C17000 Kunde Hauswährung

Name Larry Lou GmbH Kontosaldo 75,40

Fremdsprachiger Name

Gruppe Kunden

Währung Euro

UID-Nummer DE1234

Alle... Ansprechpar... Adre

Tel. 1

Tel. 2

Mobiltelefon

Fax

E-Mail

Website

Versandart

Passwort

Zessionskennzeichen

GP-Projekt

Branche

Geschäftstyp Firma

Branche - Definition

#	Branchenname	Branchenbeschreibung
1	-Keine Branche-	-Keine Branche-
2	Handel	Handel
3	Produktion	Produktion
4	Service	Service
5	Dienstleistung	Dienstleistung
	40 Zeichen möglich	120 Zeichen möglich

Funktion

- Kunden, Lieferanten und Artikel- Gruppen Namen können jetzt bis zu 100 Zeichen enthalten
- Die Feldlänge der Artikelbeschreibung in dem Fenster Artikelstammdaten beträgt 200 Zeichen **(FP2008)**
Siehe SAP Note [2949632](#)
- Die Feldlänge des Feldes *Branche* im Fenster *B Branchen - Definition* beträgt 40 Zeichen, die der *Branchenbeschreibung* 120 Zeichen **(FP2008)**
Siehe SAP Note [2931333](#)

Vorteil

- Mehr Flexibilität für die in diesen Feldern erfassten Werte
- Standardisierung von Produktfelddefinitionen



Verbesserungen im Genehmigungsprozess



Allgemeine Einstellungen

GP Budget Dienste Anzeige Schriftart u. Hintergrund Pfad Bestand Ressourcen Cashflow Cgckpit Kostenrechnung Preisfindung Funktionen ausblenden

Einschränkung Kundenaktivitäten

Kreditlimit Obligo-Limit Offene Lieferscheine berücksichtigen

Ausgangsrechnung Lieferung Kundenauftrag Kommissionierliste

Standardzahlweg für Kunde incoming BT
Standardzahlweg für Lieferant Outgoing BT
Kreditkartenbelege einreichen Automatisch
Standardmahnbedingungen für Kunde Standard

Provision festlegen für

Vertriebsmitarbeiter Artikel Kunden

Einstellungen Zahlungsbedingungen

Standardzahlungsbedingung für Kunde 2P10Net30
Standardzahlungsbedingung für Lieferant Net30

Änderungen in GP-Feldern nur auf neue Geschäftspartner anwenden

Genehmigungsprozess

Genehmigungsprozess aktivieren
 Genehmigungsprozess in DI aktivieren
 Aktualisierung von über Genehmigungsprozess generiertem/aktualisiertem Beleg aktivieren
 Ersteller kann den Belegentwurf im Status "Ausstehend"/"Genehmigt" aktualisieren
 Genehmigender kann den Belegentwurf im Status "Ausstehend" aktualisieren

Genehmigungsstatusbericht

Belegart	Belegnu...	Belegent...	Ersteller	Vorlage	Status	Bemerkungen	Schl...	Entwurf aktualisiert von	Entwurf aktualisiert am	Entwurf aktualisiert um	Bemerkungen zum Entwurf
Bestellanforderung	1		Jayson Bi		Ausstehend		1	Jayson Butler	13.02.13	19:58:11	
Bestellanforderung	1		Jayson Bi		Ausstehend		2	Jayson Butler	14.02.13	19:27:52	

Funktion

- Neue Einstellung ermöglicht es Genehmigenden Entwurfsdokumente im Status Ausstehend zu aktualisieren
- Die Felder "Letzte Aktualisierung am" und "Letzte Aktualisierung von" sind jetzt im Formular *Anfrage zur Genehmigung* verfügbar
- Der **Genehmigungsstatusbericht** enthält jetzt: *Entwurf aktualisiert von, Entwurf aktualisiert am, Entwurf aktualisiert um und Bemerkungen zum Entwurf* Felder
- Sowohl der **Genehmigende als auch der Autor** können das Dokument zur Genehmigung hinzufügen

Vorteil

- Minimiert unnötiges Hin- & Her zwischen dem Genehmigenden und dem Autor
- Vereinfacht das Genehmigungsverfahren und erhöht die Flexibilität



10.0 Features

Neues Übersichtsfenster: Alarmfunktionen

SAP Note [2945182](#)

FP2008 Update



Alarmfunktionen

In diesem Fenster erhalten Sie eine Übersicht über System- und Benutzeralarme.
Sie können die Alarme über die Dropdownliste "Alarmstatus" oder die Option "Tabelle filtern" im Kontextmenü oder in der Menüleiste filtern.
Sie können mit der Drucktaste "Aktionen" neue Benutzeralarme anlegen, aktivieren bzw. deaktivieren oder entfernen. Sie können Benutzeralarme auch über das Kontextmenü entfernen oder indem Sie im Hauptmenü zu "Daten" und dann "Entfernen" navigieren.
Sie können Details eines Alarms anzeigen oder bearbeiten und die zugehörige Abfrage aufrufen, indem Sie auf den Pfeil links neben dem Namen des Alarms klicken.

Alarmstatus: Alle Suchen/Nächste(-n/-s)...

#	Auswählen	Name	Priorität	Bedingung	Bedingung: Schwellenwert	Aktiv	Gesicherte Abfrage	Frequenz	W
1	<input type="checkbox"/>	➔ Fällige Dispositionsempfehlungen	Normal	Freigabetermin in Tagen		<input type="checkbox"/>			
2	<input type="checkbox"/>	➔ Abweichung vom Budget	Normal	Abweichungsbetrag		<input type="checkbox"/>			
3	<input type="checkbox"/>	➔ Abweichung vom Rabatt (in %)	Normal	Rabatt %		<input type="checkbox"/>			
4	<input type="checkbox"/>	➔ Abweichung vom prozent. Bruttogewinn	Normal	Gewinnprozentsatz		<input type="checkbox"/>			
5	<input type="checkbox"/>	➔ Abweichung vom Obligo-Limit	Normal	Max. Abweichung		<input type="checkbox"/>			
6	<input type="checkbox"/>	➔ Abweichung vom Kreditlimit	Normal	Max. Abweichung		<input type="checkbox"/>			
7	<input type="checkbox"/>	➔ Abweichung vom Mindestbestand	Normal			<input type="checkbox"/>			

OK Abbrechen

Benutzeralarm anlegen
Alarm aktivieren
Alarm deaktivieren
Benutzeralarm entfernen
Aktionen

Funktion

- Neues Fenster Alarmfunktionen verfügbar
- Übersicht von System- und Benutzeralarmen
- Filter-Optionen
- *Aktionen* –Schaltfläche für:
 - Benutzeralarme anlegen
 - Alarme zu aktivieren oder zu deaktivieren
 - Benutzeralarme zu entfernen

Vorteil

- Vereinfacht die Alarmverwaltung
- Bessere Übersicht über bestehende Alarme

Berechtigungen setzen für Registerkarten



Berechtigungen

Benutzer	Gruppen	Suchen	Betreff	Berechtigung	Effektive Berechtigung
AlertSvc - AlertSvc			▼ Geschäftspartner-Stammdaten	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
alex - Alex Torras			Kundenauftragssaldo	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
B1i - B1i			Lieferscheinsaldo	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
bill - Bill Levine			Wareneingangssaldo	Keine Berechtigun	Keine Berechtigung
bob - Bob Shone			Bestellsaldo	Keine Berechtigung	Keine Berechtigung
brad - Brad Thompson			Vertriebsmitarbeiter ändern	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
carlos - Carlos Andres			Registerkarte Allgemein	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
christin - Christine Roblet			Registerkarte Ansprechpartner	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
dana - Dana Willy			Registerkarte Adressen	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
donna - Donna Brown			Registerkarte Zahlungsbedingungen	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
doris - Doris Labour			Registerkarte Zahlungslauf	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
elisa - Elisa Messina			Registerkarte Buchhaltung	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
emily - Emily Irwin			Registerkarte Eigenschaften	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
fred - Fred Buyer			Registerkarte Bemerkungen	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
George - George Keeng			Registerkarte Anhänge	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
hunter - Hunter O'Rear			Registerkarte Elektronische Belege	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
			Aktiv	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
			Inaktiv	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung

Funktion

- Verschiedene Berechtigungen für Register können in Geschäftspartnerstammdaten und Artikelstammdaten erteilt werden
- Wenn ein Benutzer keine Berechtigung für eine bestimmte Registerkarte hat, wird diese automatisch ausgeblendet

Vorteil

- Ermöglicht die Erteilung genauerer Berechtigungen für jeden Benutzer, basierend auf Aufgaben und Verantwortlichkeiten
- Hilft, menschliche Fehler zu verhindern und erhöht Datenschutz und Produktivität

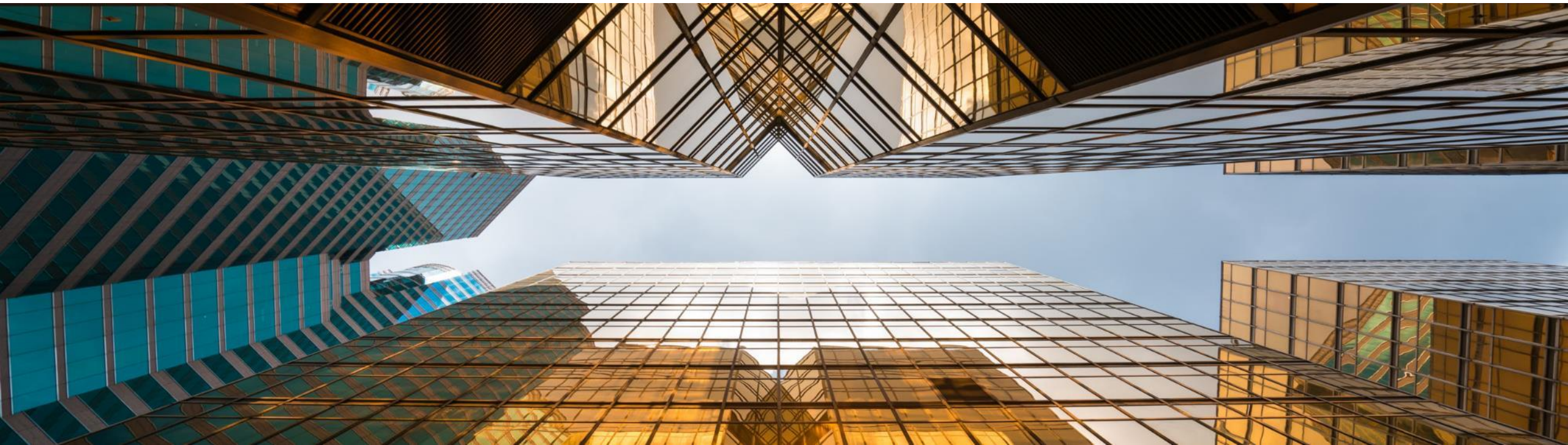




Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Änderungsprotokoll: Erweiterungen	Neue Spalten “ <i>Erstellt am/um</i> ” und “ <i>Aktualisiert am/um</i> ” wurden dem Fenster <i>Änderungsprotokoll</i> zugefügt um die genaue Erstellungs-/Änderungszeit anzuzeigen. SAP Note 2957436 (FP2008)	Alle
Manuelle Eingabe von Pfaden	Pfade können manuell eingegeben oder eingefügt werden im Reiter <i>Pfade</i> in dem Fenster <i>Allgemeine Einstellungen</i> . SAP Note 2949641 (FP2008)	Alle
Versandarten Deaktivierung	Neue Checkbox <i>Aktiv</i> ist verfügbar im Fenster Versandarten-Definition unter <i>Administration</i> → <i>Definition</i> → <i>Lagerverwaltung</i> → <i>Versandarten</i> um Versandarten zu aktivieren oder zu deaktivieren. SAP Note 2950719 (FP2008)	Alle

Finanzen

SAP Business One 10.0



Finanzauswertungen mit Drill / Down Funktion



Gewinn- und Verlustrechnung

Datum von 01.01.19 bis 31.12.19 Zwischensummen Ebene Titel ausblenden

Kontoname	Saldo	Jahr bis heute
Gesamt Turnover	GBP 41,617.89	
Cost of Sales		
500002 - Materials Expense		
500003 - Materials Expense		
500004 - Materials Expense		
➔ 500005 - Raw Materials - Cost of Good	GBP (21,307.79)	
➔ 500025 - Finished Goods - Cost of Good	GBP (85.89)	
Gesamt 500004 - Materials Expense	GBP (21,393.68)	
Gesamt 500003 - Materials Expense	GBP (21,393.68)	

← OK

Funktion

- Verknüpfungspfeile werden neben den Kontocodes in Finanzberichten hinzugefügt, so dass Benutzer einen Drilldown in den Kontodatensatz im Kontenplan ausführen können
- Verfügbar in *Bilanz*, *Summen Salden Liste* und *G+V*

Vorteil

- Direkter Zugriff auf Kontodetails und Kontostand relevanter Konten erhöht die Benutzerfreundlichkeit und Transparenz



Erweiterungen bei den Buchungsperioden



Buchungsperioden

Suchen

#	Allgemein			Buchungsdatum		Fälligkeitsdatum	
	Periodencode	Periodenname	Periodenstatus	von	bis	von	bis
1	2006-01	2006-01	Gesperrt	01.01.06	31.01.06	01.01.06	31.12.06
2	2006-02	2006-02	Gesperrt	01.02.06	28.02.06	01.01.06	31.12.06
3	2006-03	2006-03	Gesperrt	01.03.06	31.03.06	01.01.06	31.12.06
4	2006-04	2006-04	Gesperrt	01.04.06	30.04.06	01.01.06	31.12.06
5	2006-05	2006-05	Gesperrt	01.05.06	31.05.06	01.01.06	31.12.06
6	2006-06	2006-06	Gesperrt	01.06.06	30.06.06	01.01.06	31.12.06
7	2006-07	2006-07	Gesperrt	01.07.06	31.07.06	01.01.06	31.12.06
8	2006-08	2006-08	Gesperrt	01.08.06	31.08.06	01.01.06	31.12.06
9	2006-09	2006-09	Gesperrt	01.09.06	30.09.06	01.01.06	31.12.06
10	2006-10	2006-10	Gesperrt	01.10.06	31.10.06	01.01.06	31.12.06
11	2006-11	2006-11	Gesperrt	01.11.06	30.11.06	01.01.06	31.01.07
12	2006-12	2006-12	Gesperrt	01.12.06	31.12.06	01.01.06	28.02.07
13	2007-01	2007-01	Gesperrt	01.01.07	31.01.07	01.01.07	31.12.07
14	2007-02	2007-02	Gesperrt	01.02.07	28.02.07	01.01.07	31.12.07
15	2007-03	2007-03	Gesperrt	01.03.07	31.03.07	01.01.07	31.12.07
16	2007-04	2007-04	Gesperrt	01.04.07	30.04.07	01.01.07	31.12.07
17	2007-05	2007-05	Gesperrt	01.05.07	31.05.07	01.01.07	31.12.07
18	2007-06	2007-06	Gesperrt	01.06.07	30.06.07	01.01.07	31.12.07

Neue Perioden mit 'Fälligkeitsdatum bis' im nächsten Geschäftsjahr anlegen
Setzen auf Ende von

Automatically Update Period Status to 'Closing Period' for Existing Periods
Days After New Period Starts

OK Abbrechen Neue Periode

Funktion

- Eine neue Checkbox, das dem Fenster Buchungsperioden hinzugefügt wurde, ermöglicht das standardmäßige "Fälligkeitsdatum bis" festzulegen welches beim Erstellen neuer Buchungsperioden angelegt wird
- Ein Sortieren der Spalten sowie Filterung ist jetzt möglich
- Das Suchen Feld ermöglicht eine schnelle Freitext Suche

Vorteil

- Vereinfacht und rationalisiert die Erstellung neuer Finanzperioden
- Verbesserte Benutzerfreundlichkeit der Tabelle Buchungsperioden, besonders interessant für Unternehmen mit vielen Buchungsperioden



Erweitern von Journalbuchungsbemerkungen auf 254 Zeichen und Erhöhung der Länge des Feldes Ref. 3

FP2008 Update



Journalbuchung

Serie	Nummer	Buchungsdatum	Fälligkeitsdatum	Belegdatum	Bemerkungen	
Primär	3845	04.11.2020	04.11.2020	04.11.2020	Hier können bis zu 254 Zeichen eingetragen werden	
Ursprung	Urspr. Nr.	Transaktionsnummer	Vorlagentyp	Vorlage	Kennzeichen	Projekt
Trans.code	Ref. 1	Ref. 2	Ref. 3			
			100 Zeichen			

Rahmenvertrag

Inhalt Anhänge

► Bearbeitungsmodus expandieren

#	Sachkto/GP-Code	Sachkto/GP-Name	Ref. 3
1			100 Zeichen

Funktion

- Das Feld "Bemerkungen" im Journaleintrag wurde erweitert und kann jetzt bis zu 254 Zeichen enthalten
- Die Länge des Feldes Ref. 3 im Belegkopf und in den Zeilen wurde auf 100 Zeichen erhöht. **(FP2008)** Siehe SAP Note [2949589](https://www.sap.com/support/2949589)

Vorteil

- Ermöglicht die Eingabe detaillierterer Informationen zum Journaleintrag
- Die Ausrichtung auf die Feldgröße "Bemerkungen" in Marketingdokumenten unterstützt das Festlegen als Referenzfeld vollständig, zuvor wurden Anmerkungen >50 Zeichen beim Kopieren in den Kommentar zum Journalbucheintrag abgeschnitten

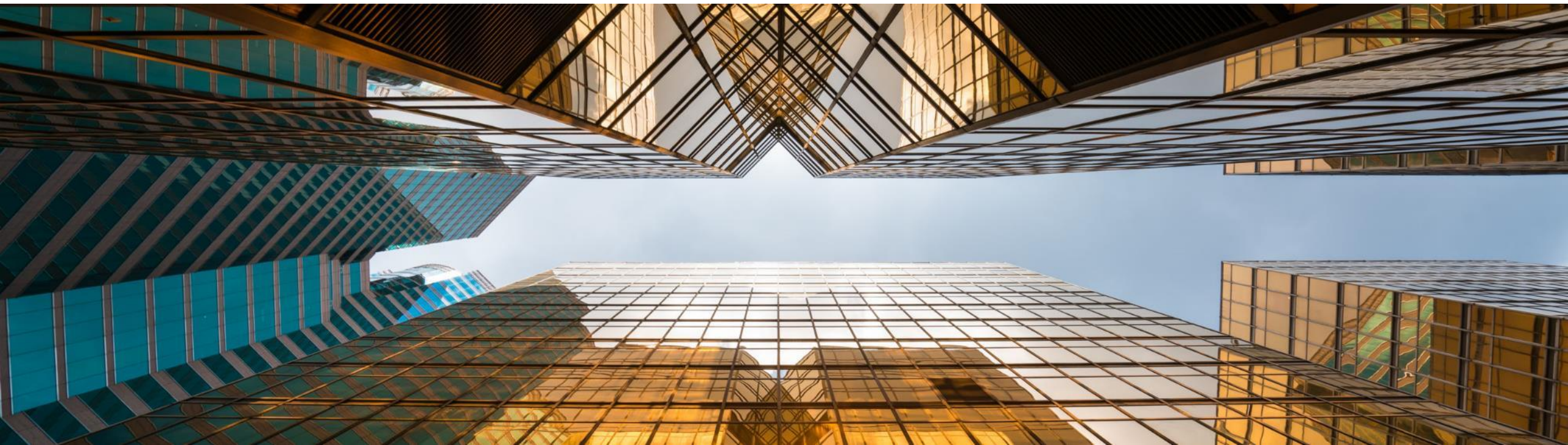




Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Warnmeldung vor dem Hinzufügen einer manuell erfassten Journalbuchung	Beim Hinzufügen einer manuellen <i>Journalbuchung</i> erscheint die Warnmeldung, dass Journalbuchungen nach dem Hinzufügen nicht geändert werden können. SAP Note 2923187 (FP2008)	Alle

Verkauf | Einkauf | Service

SAP Business One 10.0



Auftragsrückstandsbericht Erweiterungen



Auftragsrückstandsbericht

Datum von 01.10.19 bis 01.11.19 Artikel Alle
 Kunden von C20000 bis C99999 Lager 04, 05, 01, 03, 02

#	Artikelnr.	Beschreibung	Belegnr.	Kundencode	Lieferdatum	Zahlungsstatus Ausgangsvorausrechnung	Maßeinheit	Bestellt	Geliefert	Auftragsrückstand
1	A00001	J.B. Officeprint 1420	1306	C20000	17.10.19	Vollständig bezahlt		1		1
2	A00001	J.B. Officeprint 1420	1226	C20000	23.10.19			1		1
3	A00001	J.B. Officeprint 1420	1227	C20000	23.10.19			1		1
4	A00004	Rainbow ColorJet 5	1226	C20000	23.10.19		Unit	1		1
5	A00004	Rainbow ColorJet 5	1227	C20000	23.10.19		Unit	1		1
6	B10000	Printer Label	1232	C20000	23.10.19		6 Pack	1		1
7	C00009	Keyboard Comfort USB	1226	C20000	23.10.19			1		1
8	C00009	Keyboard Comfort USB	1227	C20000	23.10.19			1		1
9	C00010	Mouse USB	1226	C20000	23.10.19		Eac	1		1
10	C00010	Mouse USB	1227	C20000	23.10.19		Eac	1		1

Tabelle filtern

#	Feld	Regel	Wert	Wert (bis)
1	#			
2	Artikelnr.			
3	Beschreibung			
4	Belegnr.			
5	Kundencode			
6	Lieferdatum			
7	Bestellt			
8	Geliefert			
9	Auftragsrückstand			
10	Maßeinheit			
11	Zahlungsstatus Ausgar		Vollständig bezahlt	

Filtern Abbrechen Zurücksetzen

Funktion

- Der Bericht zeigt nun auch den Zahlungsstatus von Ausgangsvorausrechnungen (Bezahlt, teilweise bezahlt, Offen) an
- Der Status der Ausgangsvorausrechnungen ist jetzt filterbar

Vorteil

- Alle Ausgangsvorausrechnungen sind im Auftragsrückstandsbericht zu sehen



Druck von Serviceabrufen und Verträgen



Druckeinstellungen

Allgemein Pro Beleg Pro Bericht

Beleg: Servicevertrag Druckvermerke

Einstellungen für Drucklayoutdesigner und Crystal Reports

Wenn Beleg hinzugefügt wird:

Beleg drucken
 E-Mail-Dokument
 In PDF exportieren

Belegdruck - Auswahlkriterien

Belegart: Serviceabruf
Buchungsdatum von: 01.12.17 bis: 31.12.17
Serie: Alle

Technikerformular Serviceabruf

GP-Code von: bis: Kundengruppe: Alle Lieferantengruppe: Alle Eigenschaften: Ignorieren

Nur noch nicht gedruckte Belege
 Nur noch per E-Mail zu versendende Belege
 Nur offene Belege
 Druckereinstellungen aus dem Standard-Drucklayout übernehmen

Interne Nummer von: bis: Anz. Kopien: 1

OK Abbrechen

Funktion

- **Druckeinstellungen** sind jetzt auch für *Serviceabrufe* und *Serviceverträge* verfügbar
- **Dokumentendruck** ermöglicht für *Serviceabrufe* und *Serviceverträge* auch Massendruck

Vorteil

- Voreinstellungen für *Serviceabrufe* und *Serviceverträge* bei Druck und Email leichter einstellbar
- Massendruckverarbeitung möglich für *Serviceabrufe* und *Serviceverträge*



Ausblenden von Leerzeilen in Adressen



The screenshot shows the SAP Customer Order (Kundenauftrag) interface. The main window displays customer information (C40000, Earthshaker Corporation) and address details (95 Bolton Road, London). A red circle highlights the 'Adressformate - Definition' dialog box, which is used to define address formats. In this dialog, the 'Leere Adresszeilen ausblenden' checkbox is checked, indicating that empty address lines should be hidden in documents.

Funktion

- Eine neue Checkbox in der Adressformat Definition – erlaubt das Ausblenden von leeren Adresszeilen
- Wenn die Funktion ausgewählt ist werden in den Liefer- und Rechnungsadressen in den Dokumenten Leerzeilen ausgeblendet
- Diese Einstellung gilt auch für Druckvorlagen welche in Crystal Reports erstellt wurden

Vorteil

- Erweiterte Formatierungsmöglichkeiten von gedruckten, angezeigten oder PDF Dokumenten
- Einfachere Lesbarkeit für Benutzer in Dokumentformularen, insbesondere wenn das Adressformat aus mehreren Komponenten besteht



Erweiterte Hinzufüge-Funktionen in Verkaufs- und Einkaufsbelegen

SAP Note [2878515](#)

PL01 Update



Funktion

- Der Hinzufügen Button in Verkaufs- und Einkaufsbelegen wurde erweitert
- Zusätzlich zu dem vorherigen Standardverhalten, (Nach der Erstellung und dem Hinzufügen eines Beleges wurde eine neue leere Maske angezeigt) sind nun folgende Optionen verfügbar:
 - Hinzufügen & Neu:* der Beleg wird hinzugefügt und eine leere Maske zur neuen Eingabe öffnet sich
 - Hinzufügen & Anzeigen:* Der Beleg wird hinzugefügt und bleibt in der Maske angezeigt
 - Hinzufügen & Schließen:* Der Beleg wird hinzugefügt und das Fenster schließt sich
- Die letzte Auswahl des Benutzers wird beim nächsten Mal für das angegebene Dokument gespeichert

Vorteil

- Mehr Flexibilität bei der Belegerstellung und bessere Handhabung für Nutzer

Erweiterungen im Bericht "Offene Belege"

SAP Note [2878483](#)

PL01 Update



Funktion

- Der *Offene Belege* Bericht enthält nun mehr Beleginformationen:
Verantwortlicher, Vertriebsmitarbeiter, Bemerkungen, Angelegt von, Ansprechpartner, Zahlungsbedingung, GP-Projekt und UDFs, die auf Belegkopf-Ebene angelegt wurden
- Der Bericht bietet nun die Möglichkeit mehrere Dokumente auf einmal zu schließen oder zu stornieren. Diese Funktionalität wird in den folgenden Belegstufen unterstützt:
Verkaufsangebot, Kundenauftrag, Bestellanforderung, Liefernatenanfrage und Bestellung
- Im Bericht können mehrere Retourenanfragen und Warenretourenanfragen geschlossen werden.

Vorteil

- Durch die erweiterten Belegoptionen und Informationen in einem Bericht, ist eine einfachere Handhabung gewährleistet.

Spalte	Sichtbar	Aktiv
Belegnr.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Belegserie	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ratenr.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kundencode	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kundenref.nr.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kundenname	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verzug in Tagen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Buchungsdatum	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fälligkeitsdatum	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betrag	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Netto	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Steuer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Originalbetrag	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Belegdatum	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hidden Trans ID	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Instalmnts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Belegart	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rahmevertrag	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verantwortlicher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vertriebsmitarbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bemerkungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angelegt von	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ansprechpartner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zahlungsbedingungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
GP-Projekt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
UDF01	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
<p>Bearbeiten von UDFs auf Belegzeilenebene nachdem der Beleg hinzugefügt oder geschlossen wurde</p>	<p>Eine neue Einstellung in den Belegeinstellungen – Pro Beleg: <i>“Aktualisierung von benutzerdefinierten Feldern zulassen, wenn Zeilen nicht editierbar sind”</i> bietet die Möglichkeit UDFs, unabhängig vom Belegstatus, zu bearbeiten . Eine neue Berechtigung steuert, ob ein Benutzer autorisiert ist, UFDs auf Belegzeilenebene zu bearbeiten. SAP Note 2872368 (PL01)</p>	<p>Alle</p>
<p>Anzeige von UDFs aus den Geschäftspartneradressen innerhalb der Belegadressen</p>	<p>Geschäftspartner Adress UDFs können betrachtet und verändert werden in:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Adresskomponentenfenster auf dem Reiter Logistik in Marketingbelegen • Adresskomponentenfenster im Reiter Geschäftspartner von Serviceabrufen • Adressformate – Definition <p>Siehe Compatibility Issues in SAP Business One 10.0 SAP Note 2872353 (PL01)</p>	<p>Alle</p>



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Erstellung von QR Codes	<p>QR (Quick Response) codes Codes können auf Drucklayouts von Marketingdokumenten erstellt werden. Ein neues Feld <i>QR-Code erstellen aus</i> ist auf der Registerkarte Buchhaltung von Marketingdokumenten verfügbar.</p> <p>Für die Erstellung von QR-Codes steht Partnern ein API-Service und eine kostenlose Open Source-Bibliothek zur Verfügung.</p> <p>Mehr Details hierzu finden Sie in SAP Note 2889899 (PL02)</p>	Alle
Einer Equipment Karte können nun mehrere Geschäftspartner zugeordnet werden	<p>Mehrere Geschäftspartner können einer Equipmentkarte zugeordnet werden. SAP Note 2906168 (PL02)</p>	Alle
Aktualisierung der Gruppen Nummer	<p>Die Gruppennummer in Kaufangeboten kann auf die nächste fortlaufende Nummer in der vordefinierten Reihe geändert werden.</p> <p>SAP Note 2896569 (PL02)</p>	Alle



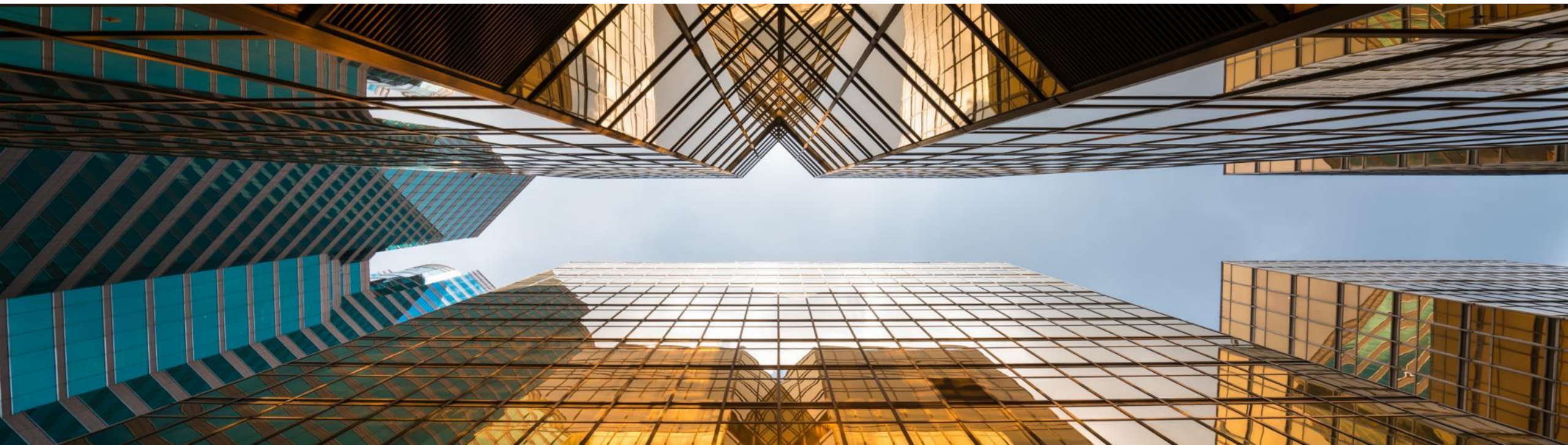
Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Kopieren von manuellen Bemerkungen	<p>Unter <i>Administration</i> → <i>Systeminitialisierung</i> → <i>Belegeinstellungen</i> → <i>Reiter Allgemein</i> → <i>Belegbemerkungen enthalten</i> ist die neue Option <i>Nur manuelle Bemerkungen</i> verfügbar.</p> <p>Mit dieser Option können bei Nutzung der Funktion “<i>Kopieren nach</i>” von Basis-Verkaufs-, Einkaufs- oder Bestandsdokumenten nur die vom Benutzer manuell hinzugefügten Belegbemerkungen ohne <i>Basisbelegnummer</i> oder <i>GP-Referenznummer</i> in das Feld <i>Bemerkungen</i> des Zieldokuments übernommen werden.</p> <p>SAP Note 2931961 (FP2008)</p>	<p>Alle</p>
Kopieren von Anhängen vom Basisbeleg in den Zielbeleg	<p>Unter <i>Administration</i> → <i>Systeminitialisierung</i> → <i>Belegeinstellungen</i> → <i>Reiter Allgemein</i> setze die Checkbox ‘<i>Anhänge vom Basisbeleg in Zielbeleg kopieren</i>’ um Beleganhänge mit in den Zielbeleg zu kopieren.</p> <p>SAP Note 2923323 (FP2008)</p>	<p>Alle</p>
Artikelbeschreibung ist im Fenster Alternativartikel verfügbar	<p>Die Spalte <i>Artikelbeschreibung</i> ist im Fenster <i>Alternativartikel</i> verfügbar.</p> <p>SAP Note 2955529 (FP2008)</p>	<p>Alle</p>
Neue Checkbox ‘Barcodes beim Duplizieren von Artikeln duplizieren’	<p>Eine neue Checkbox <i>Barcodes beim Duplizieren von Artikeln duplizieren ist verfügbar</i> unter <i>Administration</i> → <i>Systeminitialisierung</i> → <i>Allgemeine Einstellungen</i> → <i>Reiter Bestand</i> → <i>Reiter Artikel</i>.</p> <p>SAP Note 2928480 (FP2008)</p>	<p>Alle</p>



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Belegstatus “E-Mailed”	Anzeigestatus ‘ <i>Offen; E-Mailed</i> ’ und ‘ <i>Offen; Gedruckt und E-Mailed</i> ’ in Verkaufsbelegen, Einkaufsbelegen, und Anfrage zur Bestandsumlagerung, wenn der Beleg per E-Mail versendet worden ist. SAP Note 2924241 (FP2008)	Alle
Vorlagen für Wiederkehrende Transaktionen - Auswahlkriterien	Beim Öffnen des Fensters ‘ <i>Wiederkehrende Transaktionen Vorlagen</i> ’ öffnet sich das Fenster ‘Auswahlkriterien’, in dem Auswahlfilter für die Vorlagen verwendet werden können. SAP Note 2939185 (FP2008)	Alle
Vorlagen für Wiederkehrende Transaktionen – Erweiterungen für Wiederholungsintervalle	‘ <i>Wiederholungsintervalle in den Vorlagen für Wiederkehrende Transaktionen</i> ’ unterstützen die Optionen ‘ <i>Alle 2 Wochen</i> ’ and ‘ <i>Alle 2 Monate</i> ’. SAP Note 2939183 (FP2008)	Alle
Berücksichtige Preise vor der Rabattgruppe als Effektivpreise	Berücksichtige Preise vor der Rabattgruppe als Effektivpreise beim Hinzufügen von Marketingbelegen. SAP Note 2905325 (FP2008)	Alle
Stornierung von Retourenanfragen und Warenretourenanfragen	‘ <i>Retourenanfragen</i> ’ und ‘ <i>Warenretourenanfragen</i> ’ können storniert werden. SAP Note 2928911 (FP2008)	Alle

Projekt Management

SAP Business One 10.0



Interaktives Gantt Chart

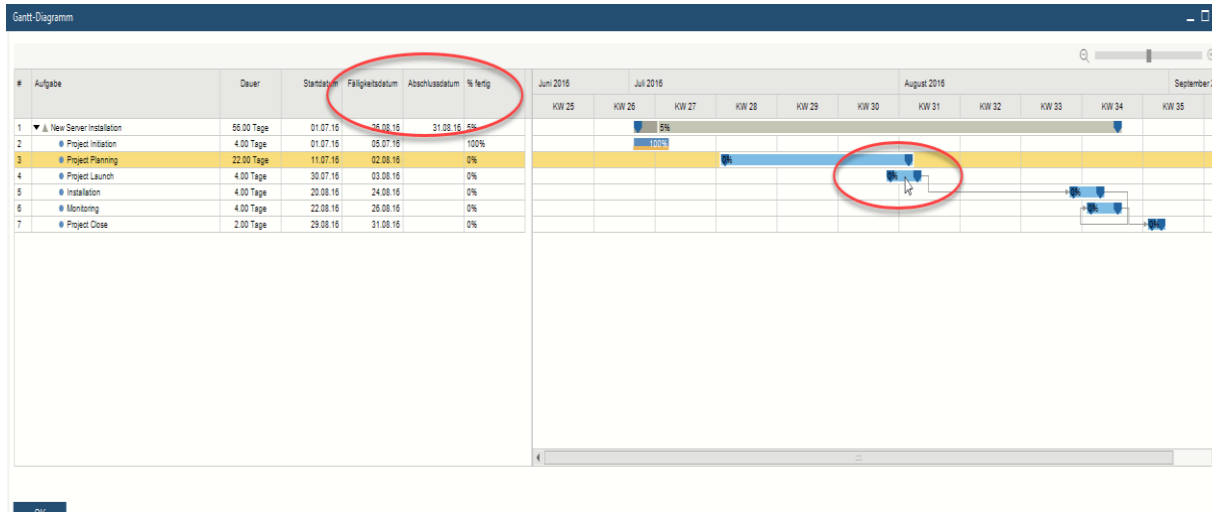


Funktion

- Das **Gantt Chart** erlaubt interaktiv Projektphasen zu kürzen oder zu verlängern
- Neue Felder wurden hinzugefügt welche das Projekt Fälligkeitsdatum und Ende Datum anzeigen

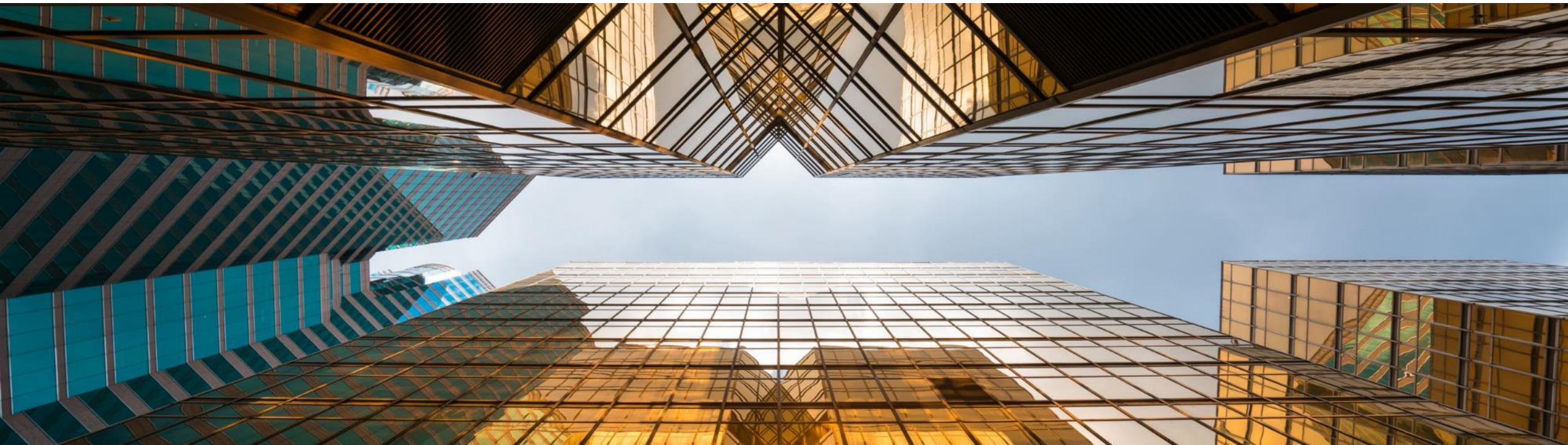
Vorteil

- Einfachere visuelle Planung von Projektmanagement Aufgaben



Artikel | Lagerverwaltung

SAP Business One 10.0



Verwaltung von Serien und Chargen Nummern

PL01 Update



Seriennummernverwaltung - Aktualisierung

Zielen aus Belegen

#	Belegnr.	Artikelnum...	Artikelbeschreib...	Lagercode	Lagername	Menge	Angelegt gesamt	Bestandsmen...	Off. Mge.	Lagerplatz	Ziellagercode	Ziellagername
1	EL 2	A00006	HP 600 Series Inc	01	Allgemeines Lager	50	50				01	Allgemeines Lager
2	EL 3	A00006	HP 600 Series Inc	01	Allgemeines Lager	20	20				01	Allgemeines Lager
3	EL 11	A00006	HP 600 Series Inc	01	Allgemeines Lager	5	5				01	Allgemeines Lager
4	EL 18	A00006	HP 600 Series Inc	01	Allgemeines Lager	2	2				01	Allgemeines Lager
5	EL 25	A00006	HP 600 Series Inc	01	Allgemeines Lager	10	10				01	Allgemeines Lager
6	EL 30	A00006	HP 600 Series Inc	01	Allgemeines Lager	10	10				01	Allgemeines Lager

Angelegte Seriennummern

#	Herstellseriennr.	Seriennummer	Losnummer	Lage...	Ab	Garantie ...	Lagerplatz	Details	Stückkosten
43		A6-000043							
44		A6-000044							
45		A6-000045							
46		A6-000046							
47		A6-000047				10.01.2006			
48		A6-000048				10.01.2006			
49		A6-000049				10.01.2006			
50		A6-000050				10.01.2006			

OK Abbrechen

Globale Aktualisierung...

Table menu: Tabelle filtern, Tabelle sortieren, Bericht zur Verfolgung von Chargen und Serien weiterleiten, Bericht zur Verfolgung von Chargen und Serien umkehren

Funktion

- Die Serien und Chargen Nummern Verwaltung bietet jetzt auch die Möglichkeit ein Update auf Basis von Ausgangsvorausrechnungen und Bestandstransfer-anforderungen durchzuführen
- Ziellagercode* und *Ziellagername* sind jetzt auch über ein Seriennummernverwaltung Update darstellbar
- Neue Berichte: (PL01)
 - Bericht zur Verfolgung von Chargen und Serien weiterleiten
 - Bericht zur Verfolgung von Chargen und Serien umkehren
 - Siehe SAP Note [2877541](#)



10.0 Features

Vorteil

- Weitere Dokumenten Optionen beim Update von Serien und Chargen
- Besseres Reporting auf Lagernummern und Namen bei Bestandsumlagerungen

Unterstützung von ME Gruppen in Artikelstammdaten

PL01 Update



The screenshot shows the SAP 'Artikelstammdaten' (Article Master Data) interface. The article number is A00001, and the description is 'J.B. Multifunktionsdrucker 1420'. The current ME-Gruppe is 'Medien'. The user has changed it to 'Papier'. Two system message dialogs are shown: one asking for confirmation to delete associated sales and purchase MEs and prices, and another asking for confirmation to update ME conversion rules.

Funktion

- ME Gruppen können jetzt auch in den Artikelstammdaten angepasst werden
- Dazu muss die neue ME-Gruppe die gleichen Konvertierungsregeln wie die ursprüngliche ME-Gruppe haben
- Es müssen lediglich offene Dokumente zur Änderung von Definitionen der ME-Gruppen auf Null gesetzt / geschlossen werden
- Set UoM in its UoM Group to Active -
Siehe SAP Note [2878890](#) (PL01)

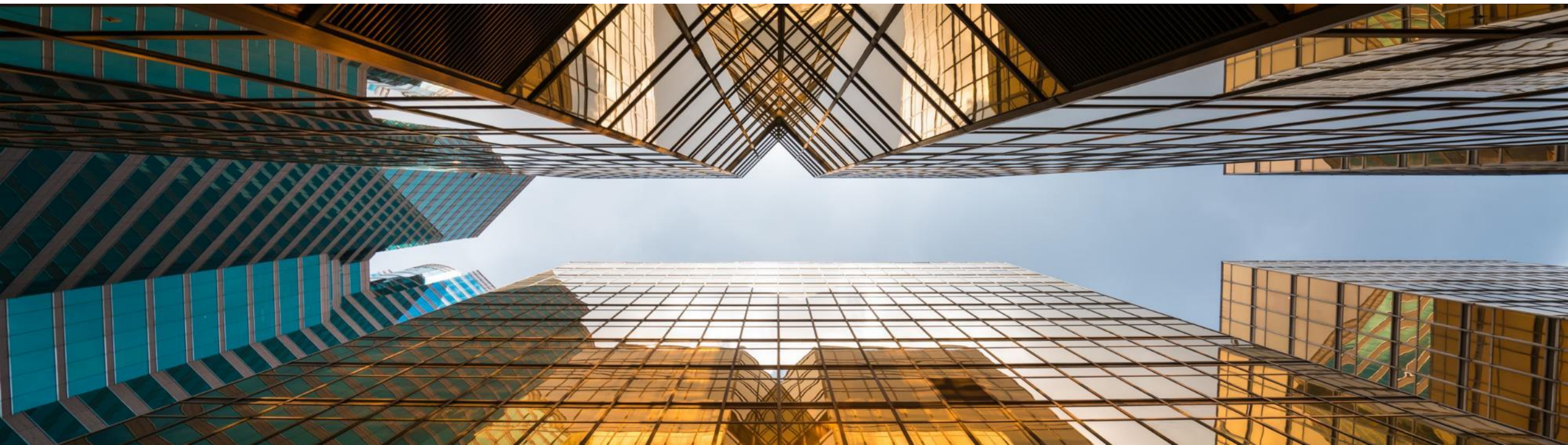
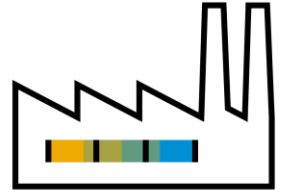
Vorteil

- Mehr Flexibilität beim Anpassen von ME Gruppenbeziehungen in den Artikelstammdaten



Produktion

SAP Business One 10.0



Stückliste (BoM) Verbesserung bei der Beschreibung

PL01 Update



The screenshot shows the SAP 'Artikelstammdaten' (Article Master Data) interface. The article number is S10000, and the description is 'Server Point 10000 PL01'. A system message dialog is displayed, asking if the user wants to update the product description in the Bill of Materials. The 'Stückliste' (Bill of Materials) window is also visible, showing a table of components. The third component, 'J.B. Multifunktionsdrucker XYZ', is highlighted. The 'Formulareinstellungen - Stückliste' (Bill of Materials Form Settings) dialog is open, showing a table of fields to be displayed in the Bill of Materials. The 'Beschreibung' (Description) field is checked in the 'Aktiv' column.

Spalte	Sichtbar	Aktiv
#	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Art	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Nr.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Beschreibung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Menge	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ME-Name	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lager	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Zusätzliche Menge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausgabemethode	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Preisliste	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Stückpreis	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Gesamt	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Produktion Standardkosten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Produktionsstandardkosten gesamt	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bemerkungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Strukturtyp	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Funktion

- Eine Artikelbeschreibungsaktualisierung in den Artikelstammdaten, die mit dem übergeordneten Artikel "Stückliste" verbunden ist, wird auch in der Produktbeschreibung der Stückliste angezeigt
- Die Artikel- und Ressourcenbeschreibungen können nun in der Stückliste oder den Produktionsauftragskomponenten geändert werden.
- Zusätzlich kann die Artikelbeschreibung via DI API aktualisiert werden – siehe SAP Note [2872529 \(PL01\)](#)

Vorteil

- Geänderte Artikelbeschreibungen werden auch in die Stückliste übertragen





Funktionen	Beschreibung	Lokalisierung
Produktionsaufträge als Basisbelege im Beschaffungsassistenten für Kundenaufträge	<i>Produktionsauftrag</i> kann im Beschaffungsassistenten für Kundenaufträge als <i>Basisbeleg</i> ausgewählt werden. SAP Note 2945172 (FP2008)	Alle
Bearbeitung von geschlossenen oder stornierten Produktionsaufträgen	Nach dem Schließen eines Produktionsauftrages bleiben die folgenden Felder änderbar: <ul style="list-style-type: none"> - <i>Bemerkungen</i> in der Formularfusszeile - <i>Bemerkungen Kommissionieren und Packen</i> in der Formularfusszeile - <i>Bezugsbeleg</i> im Reiter <i>Übersicht</i> - <i>Anhänge</i> im Reiter <i>Anhänge</i> - <i>Benutzerdefinierte Felder im Produktionsauftrag auf Kopf- und Zeilenebene</i> SAP Note 2920833 (FP2008)	Alle
Stücklisten Massenzlöschung	<i>Stücklisten</i> können massenweise über die <i>Stücklistenverwaltung</i> gelöscht werden. SAP Note 2926091 (FP2008)	Alle

Drill Down aus der Stückliste zu Artikelstammdaten



Allgemeine Einstellungen

GP Budget Dienste Anzeige Schriftart u. Hintergrund Pfad Bestand Ressourcen Ca

Artikel Planung Reporting

Seriennummern und Chargen [Inaktive Artikel anzeigen in](#)

Verwaltungsmethode Berichte
 Belege

Ausgabe vorrangig nach

Eindeutige Seriennummern nach

Chargenmengen anzeigen nach
 Belegzeilen-ME BestandsME

Equipment-Stammdaten automatisch erstellen

Grundeinstellung Chargenstatus

Mehrere Eingänge für die gleiche Charge mit Bewertungsmethode Serie/Charge blockieren

Standardlager

Lagerverwaltungsmethode festlegen nach

Autom. Hinzufügen aller Lager zu neuen und vorhand. Artikeln

Quellensteuer

Autom. Hinzufügen aller ME-Gruppendefinitionen zu neuen und vorhand. Artikeln

Autom. Hinzufügen aller Verpackungsdef. zu neuen und vorhand. Artikeln

Bei Auswahl eines Verknüpfungspfeils Artikelstammdaten statt Stückliste eines Stücklistenartikels öffnen

Aktualisieren Abbrechen

Funktion

- Direkter “drill-down” zu den Artikelstammdaten aus dem Stücklistenartikel möglich

Vorteil

- Intuitivere und direktere Navigation zwischen Stückliste und Artikelstammdaten



Vielen Dank

SAP folgen auf



www.sap.com/germany/contactsap

© 2020 SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen nicht gestattet.

In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die von SAP SE oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Softwareprodukte können Softwarekomponenten auch anderer Softwarehersteller enthalten. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

Die vorliegenden Unterlagen werden von der SAP SE oder einem SAP-Konzernunternehmen bereitgestellt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken. Die SAP SE oder ihre Konzernunternehmen übernehmen keinerlei Haftung oder Gewährleistung für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Die SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Keine der hierin enthaltenen Informationen ist als zusätzliche Garantie zu interpretieren.

Insbesondere sind die SAP SE oder ihre Konzernunternehmen in keiner Weise verpflichtet, in dieser Publikation oder einer zugehörigen Präsentation dargestellte Geschäftsabläufe zu verfolgen oder hierin wiedergegebene Funktionen zu entwickeln oder zu veröffentlichen. Diese Publikation oder eine zugehörige Präsentation, die Strategie und etwaige künftige Entwicklungen, Produkte und/oder Plattformen der SAP SE oder ihrer Konzernunternehmen können von der SAP SE oder ihren Konzernunternehmen jederzeit und ohne Angabe von Gründen unangekündigt geändert werden. Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen stellen keine Zusage, kein Versprechen und keine rechtliche Verpflichtung zur Lieferung von Material, Code oder Funktionen dar. Sämtliche vorausschauenden Aussagen unterliegen unterschiedlichen Risiken und Unsicherheiten, durch die die tatsächlichen Ergebnisse von den Erwartungen abweichen können. Dem Leser wird empfohlen, diesen vorausschauenden Aussagen kein übertriebenes Vertrauen zu schenken und sich bei Kaufentscheidungen nicht auf sie zu stützen.

SAP und andere in diesem Dokument erwähnte Produkte und Dienstleistungen von SAP sowie die dazugehörigen Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP SE (oder von einem SAP-Konzernunternehmen) in Deutschland und verschiedenen anderen Ländern weltweit. Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen.

Zusätzliche Informationen zur Marke und Vermerke finden Sie auf der Seite www.sap.com/corporate/de/legal/copyright.html.



Legal disclaimer

The information in this presentation is confidential and proprietary to SAP and may not be disclosed without the permission of SAP. This presentation is not subject to your license agreement or any other service or subscription agreement with SAP. SAP has no obligation to pursue any course of business outlined in this document or any related presentation, or to develop or release any functionality mentioned therein. This document, or any related presentation and SAP's strategy and possible future developments, products and or platforms directions and functionality are all subject to change and may be changed by SAP at any time for any reason without notice. The information in this document is not a commitment, promise or legal obligation to deliver any material, code or functionality. This document is provided without a warranty of any kind, either express or implied, including but not limited to, the implied warranties of merchantability, fitness for a particular purpose, or non-infringement. This document is for informational purposes and may not be incorporated into a contract. SAP assumes no responsibility for errors or omissions in this document, except if such damages were caused by SAP's willful misconduct or gross negligence.

All forward-looking statements are subject to various risks and uncertainties that could cause actual results to differ materially from expectations. Readers are cautioned not to place undue reliance on these forward-looking statements, which speak only as of their dates, and they should not be relied upon in making purchasing decisions.

SAP folgen auf



www.sap.com/germany/contactsap

© 2020 SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen nicht gestattet.

In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die von SAP SE oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Softwareprodukte können Softwarekomponenten auch anderer Softwarehersteller enthalten. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

Die vorliegenden Unterlagen werden von der SAP SE oder einem SAP-Konzernunternehmen bereitgestellt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken. Die SAP SE oder ihre Konzernunternehmen übernehmen keinerlei Haftung oder Gewährleistung für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Die SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Keine der hierin enthaltenen Informationen ist als zusätzliche Garantie zu interpretieren.

Insbesondere sind die SAP SE oder ihre Konzernunternehmen in keiner Weise verpflichtet, in dieser Publikation oder einer zugehörigen Präsentation dargestellte Geschäftsabläufe zu verfolgen oder hierin wiedergegebene Funktionen zu entwickeln oder zu veröffentlichen. Diese Publikation oder eine zugehörige Präsentation, die Strategie und etwaige künftige Entwicklungen, Produkte und/oder Plattformen der SAP SE oder ihrer Konzernunternehmen können von der SAP SE oder ihren Konzernunternehmen jederzeit und ohne Angabe von Gründen unangekündigt geändert werden. Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen stellen keine Zusage, kein Versprechen und keine rechtliche Verpflichtung zur Lieferung von Material, Code oder Funktionen dar. Sämtliche vorausschauenden Aussagen unterliegen unterschiedlichen Risiken und Unsicherheiten, durch die die tatsächlichen Ergebnisse von den Erwartungen abweichen können. Dem Leser wird empfohlen, diesen vorausschauenden Aussagen kein übertriebenes Vertrauen zu schenken und sich bei Kaufentscheidungen nicht auf sie zu stützen.

SAP und andere in diesem Dokument erwähnte Produkte und Dienstleistungen von SAP sowie die dazugehörigen Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP SE (oder von einem SAP-Konzernunternehmen) in Deutschland und verschiedenen anderen Ländern weltweit. Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen.

Zusätzliche Informationen zur Marke und Vermerke finden Sie auf der Seite www.sap.com/corporate/de/legal/copyright.html.

